



fläminghavelbrief

Informationen aus der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel

Nr. 24 Juli 2010

Integrierte ländliche Entwicklung (ILE) und LEADER

Bestätigte Projekte

Auf der Vorstandsberatung im Juli in Borkheide konnte der neu gestaltete und kürzlich eröffnete Marktplatz vor Ort besichtigt werden. Auf der Sitzung des Vorstandes wurden folgende Projekte teilweise mit Auflagen und Änderungshinweisen dahingehend bestätigt, dass sie zur Umsetzung der gebietsbezogenen lokalen Entwicklungsstrategie (GLES) beitragen:

- Ausbau eines Dachgeschosses zu einer Ferienwohnung in Derwitz
- Dorferneuerungsmaßnahme an der Grundschule in Ziesar
- Sanierungs- und Qualitätsverbessernde Maßnahmen in der Ziegelei Glindow
- Ländlicher Wegebau in Mötzow und Fredersdorf
- Errichtung eines Aussichtsturms auf dem Götzer Berg
- Kooperationsprojekt zur Beschilderung von Gartenbaubetrieben
- Kooperationsprojekt zum Thema Precision Farming = Teilschlagsspezifische Bewirtschaftung für Landwirtschaftsbetriebe
- Zusammenarbeit hinsichtlich Erfahrungsaustausch etc. mit der LAG KOLD aus dem polnischen Partnerlandkreis des LKs Potsdam-Mittelmark, Nowy Tomysl

Bewilligte Projekte

Bis Anfang Juli wurden für insgesamt 22 Projekte Bewilligungen durch das LELF in Brieselang ausgesprochen. Folgende neue Projekte erhalten eine Förderung aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER):

- ein privates Dorferneuerungsprojekt für eine junge Familie in Ferch
- eine private Dorferneuerungsmaßnahme zur Scheunensicherung in Roskow
- ein kommunales Projekt:
 - o Ausbau Beetzseeradweg Grenze Saaringen – Weseram, Gemeinde Roskow

AKTUELL:

Am Montag, dem 05.07.2010, erreichte uns ein Schreiben des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft (MIL), in dem ein **Antragsstopp mit sofortiger Wirkung** für Fördervorhaben zur Gewährung von Zuwendungen im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) und LEADER ausgesprochen wird, in die anteilig Landesmittel aus Kassenmitteln 2010 und Verpflichtungsermächtigungen (VE) 2011 fließen.

Der Antragsstopp gilt bis auf weiteres somit für natürliche Personen und juristische Personen des privaten Rechts für Vorhaben in den Bereichen:

- C = Maßnahmen der wirtschaftlichen Entwicklung zur Erhaltung oder Schaffung von Beschäftigungs- und Einkommensmöglichkeiten (C 1.1 – C 1.4)
- D = Maßnahmen zur Erhaltung und Gestaltung ländlich geprägter Orte und der mit der Landwirtschaft verbundenen Infrastruktur (D 1.1 – D 1.5)
- E 1.1 = Investitionen zur Entwicklung von Vorhaben mit hohem Kultur- und Naturwert
- H = LEADER – Modellhafte Maßnahmen (H 1.1 – H 1.5)

Der Antragsstopp für Gemeinden und Gemeindeverbände gilt für den Richtlinienpunkt D 1.5 ‚Verbesserung der ländlichen Infrastruktur‘.

Lokale Initiativen für mehr Beschäftigung im Landkreis Potsdam-Mittelmark

Der nächste Vergabebeirat der Lokalen Initiativen findet am 3. August 2010 statt. Hier werden 3-4 neue Projekte vorgestellt.

Im Rahmen des Regionalbudgets 4 des Landkreises Potsdam-Mittelmark können neue Ideen zur Überwindung von Arbeitslosigkeit und mit hoher Bedeutung für die Regionalentwicklung wieder gefördert werden. Angesprochen sind vor allem arbeitslose Frauen und Männer oder s. g. Nichtleistungsbezieher, die eine selbstständige Existenz gründen wollen.

Aber auch Vereine, die unter Einbeziehung von arbeitslosen Personen neue Tätigkeitsfelder erschließen, Qualifizierungsmaßnahmen durchführen oder ihre Öffentlichkeitsarbeit professionalisieren wollen, können einen Förderantrag stellen.

Kontakt: Frau Hohlfeld und Herr Schüler, TGZ Belzig, Raum 279 / Haus 3, 2.OG

Tel.: 033841/65250, uta.hohlfeld@flaeming-havel.de oder ronald.schueler@flaeming-havel.de

Der Steckkartenkasten - das neue Informationssystem für den Hohen Fläming



Der Projektgedanke: Etablierung einer Informationsplattform für Touristen, die sich innerhalb des Hohen Flämings bewegen, um ihnen die touristische Angebotsvielfalt unseres Gebietes zu veranschaulichen und ihnen Anregungen für den Aufenthalt zu geben.

Derzeit beteiligen sich 44 Restaurants, Hotels, Pensionen, Museen, Erlebnishops, Veranstalter und Freizeiteinrichtungen an dem System. Der Steckkartenkasten ist mit insgesamt 78 Fächern ausgestattet, 51 Fächer sind bereits vermietet. Er ist momentan an 47 Standorten, zumeist bei den beteiligten Einrichtungen zu finden.

Ebenso können die Kästen problemlos auf Messen und anderen Infoständen präsentiert werden. Bei Interesse an einer Mitwirkung setzen Sie sich bitte mit Frau Hohlfeld, Tel.: 033841-65250, uta.hohlfeld@flaeming-havel.de in Verbindung.

Termine

Havelbadetag am Schlänitzsee

11.07.2010 im Schlosspark Marquardt

110. Deutscher Wandertag

05.-09.08.2010 in Freiburg (Breisgau)

Ecotopia

01.-21.08.2010 Wiesenburg Bahnhof

Flämingmarkt

11./12.09.2010 in Niemeck

48 Stunden Fläming

11./12.09.2010 im Hohen Fläming

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter aus dem Regionalbüro gern zur Verfügung.

Impressum:

Herausgeber: Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel e.V.

Postanschrift: Schlossstraße 1 • D – 14827 Wiesenburg/Mark

Besucheranschrift: Grundschule „Am Schlosspark“, Raum 007,
Parkstr.4, 14827 Wiesenburg/Mark

Telefon (033849) 90657 • Telefax (033849) 900119

Internet: www.flaeming-havel.de • E-Mail: lag@flaeming-havel.de

Die LAG Fläming-Havel e.V. ist eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam unter Nr. VR 3777 P.

Redaktion: Heiko Bansen (verantwortlich), Synthia Groß, Kathrin Rospek

Förderung: Die Arbeit der LAG im Rahmen des LEADER-Managements wird gefördert durch die Europäische Union und das Land Brandenburg aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)
„Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete“

